

Barrierepapiere

Artikel vom 16. März 2021

Verpackungen aus Papier und Pappe



Mit den neuen Barrierepapieren können auch Kunststoffverpackungen ersetzt werden (Bild: Mondri).

[Mondri](#) hat ein neues rezyklierfähiges und funktionales Barrierepapiersortiment entwickelt. Laut dem Unternehmen wurde es mit Hauptaugenmerk auf Produktschutz entworfen, kann in bestehenden Abfüllanlagen für Schlauchbeutel eingesetzt werden und so auch sonst übliche Kunststoffverpackungen ersetzen. Das neue »AegisPaper«-Sortiment reduziert die Menge des verwendeten Kunststoffs, indem es diesen durch einen nachwachsenden Rohstoff ersetzt. Dieser bietet spezifische mechanische Eigenschaften wie Durchstoßfestigkeit, Flexibilität, Bedruckbarkeit und Schutz gegen äußere Einflüsse. Laut Hersteller sind angepasste Barrieren gegen Fett und Wasserdampf realisierbar. Die Barrierepapiere eignen sich daher für viele Verpackungsanwendungen, z. B. für trockene Lebensmittel, Tiefkühlkost, Tiernahrung, Süßwaren oder Sekundärverpackungen. Gemäß Herstellerangabe kann das funktionale

Barrierepapier so auch Kunststoffverpackungen ersetzen, z. B. für FMCG. So wird beispielsweise im Rahmen einer Zusammenarbeit mit einem europäischen Hersteller von Trockenteigwaren angekündigt, dessen Kunststoffverbrauch um 90 % senken und jährlich 7,5 t Kunststoffolie für eines seiner Produktsortimente einsparen zu wollen.

Hersteller aus dieser Kategorie
